



SAFETY FLASH: WINDEN

GOOD PRACTICE

- ✔ Regelmäßige Kontrolle und Wartung des Zustands der Winden;
- ✔ Erklären Sie den Personen in Ihrer Umgebung, was Sie tun werden, und informieren Sie sie über die Gefahren;
- ✔ Vergewissern Sie sich, dass Sie selbst und andere sich an einer sicheren Stelle befinden, ein Seil kann immer reißen;
- ✔ Tragen persönlicher Schutzausrüstungen (PSA); Tragen von Handschuhen bei der Arbeit mit Seilen;
- ✔ Genügend Schläge nur nebeneinander auf die Zugtrommel, um die Kraft aufzufangen;
- ✔ Entkoppeln der Winde nach Gebrauch;
- ✔ Eine Last Minute Risk Analysis (LMRA) durchführen.



Bei in Betrieb befindlichen Winden ist besondere Vorsicht geboten. Ein Finger zwischen einem aufdrehenden Seil kann zu dauerhafter Verletzung führen.



BAD PRACTICE

- ✘ Keine Anleitung über die Funktionsweise der Winde;
- ✘ Noch eben schnell das Seil richtig legen;
- ✘ Mit den Händen zwischen drehenden Seilen geraten;
- ✘ Schläge auf die Zugtrommel übereinander legen;
- ✘ Keine Aufmerksamkeit bei der Arbeit;
- ✘ Schlechte oder keine Kommunikation;
- ✘ Keine PSA tragen.

AKTION FRAGEN:

- Wie arbeitet die Winde?
- Wie legt das Seil einen sicheren ‚Weg‘ zurück?
- Wie arbeitet die Winde an Bord? Welche Gefahren gibt es? Zum Beispiel bei einer automatisch betriebenen Winde.

Disclaimer: Die Informationen in diesem Dokument wurden mit der höchstmöglichen Genauigkeit erstellt. Allerdings können die Plattform Zero Incidents und ihre Teilnehmer in keiner Weise für die Inhalte haften. Die Annahme von Maßnahmen, Vorschlägen, Warnungen, etc. müssen daher immer abgewogen und vorgängig einer Risikobewertung unterzogen werden. Verbreitung dieses Dokument unter den Dritten ist zulässig, sofern dies in der ursprünglichen Form durchgeführt wird.

